

Schulleiter

Der Elternbrief

Schuljahr 23•24 – 8

7.5.2024

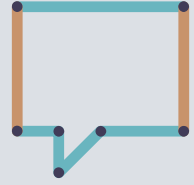
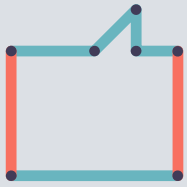
Den Elternbrief mit einer App **übersetzen**? Das geht.  
Zum Beispiel mit **DeepL** – fotografieren und sofort in Übersetzung lesen.

Liebe Eltern!

Im Mai, die Sonne kommt immer mehr aus sich heraus, was die Wärme betrifft, das Frühlingsgrün ist überall sichtbar, ein Frühlingsgedicht wird den Elternbrief beenden, aber vorher gibt es noch zu folgenden Punkten etwas zu lesen für Sie:

1. Hinweis: Aktuelles auf der Homepage
2. Austauschreisen in diesem Jahr
3. Ankündigung: Wechsel des Bezahlsystems bei Mittagessen und Kiosk
4. Beratungen in der Schulkonferenz
5. Erweiterung der Schulleitung
6. Termine

Bevor es aber mit den einzelnen Punkten losgeht, soll jedoch unbedingt erwähnt werden, dass die Abiturient\*innen in diesen Tagen (bis zum 13.5.) ihre schriftlichen Abiturarbeiten schreiben oder geschrieben haben. Zum einen und ersten wünschen wir ihnen, unseren Schüler\*innen, viel Erfolg und tolle Ergebnisse; und zum anderen und zweiten freuen wir uns aber auch mit Ihnen, den Eltern dieser jungen Erwachsenen: Auch Sie haben bald die Schulzeit „hinter sich“ – noch gibt es einige aufregende und vielleicht auch anstrengende Tage, an denen Sie ermutigen, beruhigen, versorgen und verpflegen, Launen aushalten, vielleicht auch mal etwas abfragen... Auch an Sie: Alles Gute, halten Sie durch! 😊 Am 12.Juli sehen wir uns im Michel zur Entlassungsfeier um 15.00 Uhr.



Wo wir gerade bei Prüfungen sind – natürlich stecken auch unsere 10.Klässler\*innen in ihrem Prüfungshalbjahr zum Abschluss der Sekundarstufe I und vor dem Übergang in die Oberstufe, auch sie und Sie (liebe Eltern) performen in diesen Wochen...

Für alle anderen ist das Schuljahr und auch die Schulzeit natürlich überhaupt noch nicht vorbei und insofern ist der schulische Blick auch auf den nächsten Ausflug, den nächsten Geburtstag in der Klasse, oder womöglich auf die nächste Unterrichtsstunde im Lieblingsfach oder die nächste Arbeit oder das Sportfest oder das Fest der Künste im Sommer oder anderes gerichtet: Das Schuljahr läuft noch und manches Schöne wird noch kommen – und wenn es die unterrichtsfreien Tage sind...

Nun aber zu den Themen:

### 1. Hinweis: Aktuelles auf der Homepage

Vermutlich gucken Sie nicht täglich auf unsere Homepage. Sehr verständlich, neben dem Elternsein gibt es ja noch sehr viele andere Themen und auch beim Elternsein spielt die Schule auch nur eine und eben nicht die alleinige Rolle. Dennoch sei ein kleiner Hinweis erlaubt:

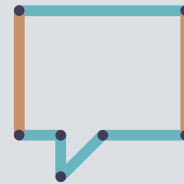
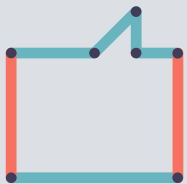
Es passiert (wieder) so viel in der Schule, dass es ein Glück ist, hiervon das meiste ganz aktuell auf der Homepage zu erfahren. So viele Elternbriefe könnte ich gar nicht schreiben... Und daneben ist das „Aktuelle“ jetzt schneller erreichbar, weil es nach oben sortiert ist, außerdem gibt es neuerdings eine Suchfunktion und auch manche der Artikel im „Inneren“ der Homepage sind neu, erneuert und ganz frisch.

Vor allem an dieser Stelle einmal einen Dank an die Redaktionsgruppe der Homepage, Frau Bieber, Frau Fischer, Herrn Sprandel und Herrn Willems

### 2. Austauschreisen in diesem Jahr

Dieses Jahr ist ein Jahr der Austausche. Vier Ziele wurden und werden angesteuert:

- **Paris** – eine Sprachreise statt des Schüler\*innenaustausches mit Marseille, weil dieses Jahr an der Partnerschule zu wenig Austauschpartner gemeldet waren), der Bericht steht auf der Homepage; herzlichen Dank an die Initiative von Frau Stefanski und Frau Brandenburg, die die Frankreich-Fahrt gerettet haben.



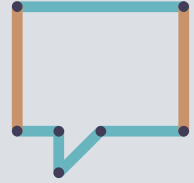
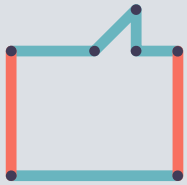
- **Bilbao** – in gewohnter Manier, in Kooperation mit dem Gymnasium Altona fahren viele Schüler\*innen hin und her zwischen dem Baskenland und der Hansestadt.
- **Krakau** – zum ersten Mal wird ein Austausch realisiert, im Juni empfangen wir die polnischen Gastschüler\*innen hier und im September fahren unsere dort hin. Wir sind gespannt und freuen uns sehr.
- **Dar es Salaam** – auch im Herbst fährt unsere Delegation nach Tansania zum Gebirgsbesuch nach dem letzten Jahr, als die tansanischen Gäste bei uns waren.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und den begleitenden Lehrkräften gute Reisen, tolle Begegnungen und nette neue Freundschaften. Austauschreisen sind Verständigungsreisen. Andere und anderes kennenlernen, das Neue wertschätzen, das Gemeinsame finden und festigen – das tut uns als Menschen miteinander gut und es stärkt uns in der EU, schafft aber auch über Kontinente hinweg Verbindungen.

### 3. Ankündigung: Wechsel des Bezahlsystems bei Mittagessen und Kiosk

Manche haben es auf der Homepage schon entdeckt: Das Bezahlsystem für Mittagessen und den Kiosk wird verändert. Unser Caterer *Rebional* hat mit einem neuen Partner (*PAIR Solutions GmbH*) die Abwicklung der Finanzen vertraglich fixiert. Die Umstellung wird endgültig zum neuen Schuljahr umgesetzt, aber es ist gut, wenn Sie sich schon vorher damit beschäftigen und noch vor den Sommerferien Ihre Abmeldung und Neu-Anmeldung vornehmen. Folgende zentralen Informationen fasse ich hier einmal zusammen:

- a) Selbstverständlich werden die Guthaben auf dem bisherigen Konto (bei Sams-On) zurückerstattet. Dazu hängt ein Anschreiben unseres Caterers diesem Elternbrief an.
- b) Die Neu-Anmeldung bei PAIR Solutions GmbH wird auch auf der Homepage erklärt: [Informationen-zum-Mittagessen-Anmelden-und-Bestellen.pdf \(gymnasium-allee.net\)](#)
- c) Bitte denken Sie daran, die Abmeldung bei Sams-ON bis zum 30.7., am besten noch vor den Sommerferien vorzunehmen (siehe Anschreiben).



Mit dem Wechsel verbunden ist auch, dass es für die Kinder leichter wird mit dem Bezahlen: Der neue Anbieter wird für die Identifikation in der Kantine und beim Kiosk voraussichtlich zwei Varianten anbieten:

- Einen Chip, den Ihr Kind an den Schlüsselbund hängen kann, oder
- den Fingerprint, der sogar den Chip überflüssig macht.

Damit können wir uns aber von dem Kartensystem trennen, das sich zwar eingespielt hat, aber auch immer wieder („ich habe meine Karte vergessen/verloren“) für lästige Situationen gesorgt hat.

Insofern gucken wir ganz hoffnungsfroh auf die neuen Bezahlvarianten, auch wenn eine Umstellung an sich auch ein wenig Mühe macht. Wir denken, dass es aber ganz gut vorbereitet ist. Vielen Dank für ihre Mühe.

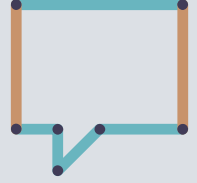
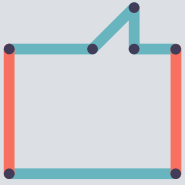
#### 4. Beratungen in der Schulkonferenz

Die Schulkonferenz hat derzeit große Themen zu verhandeln und zu beschließen:

- a) Die Änderung der Stundentafel zur Einführung des neuen Pflichtfaches Informatik ab dem übernächsten Schuljahr
- b) Eine Neuregelung des Gebrauchs von digitalen Geräten in der Hausordnung
- c) Die Bestimmung der Höchstkosten für die Klassenreisen an unserer Schule (im Rahmen der sog. „Höchstkostensätze“ in der Richtlinie für Klassenfahrten)

Informatik: Ab dem Schuljahr 2025/2026 werden in allen weiterführenden Schulen Hamburgs vier Stunden Informatik innerhalb der Jahrgänge 7-10 eingeführt. Dafür müssen vier andere Stunden gestrichen werden. Zwei davon werden dem Wahlpflichtbereich gekürzt, das ist eine Vorgabe der BSB. Die anderen Kürzungen dürfen oder müssen die Schulen selbst beschließen (Schulkonferenz). Bei uns werden je zwei Pflichtstunden Informatik in den Jahrgängen 7 und 8 gegeben werden. Dafür wird in Jahrgang 8 der Wahlpflichtbereich von vier auf zwei Stunden gekürzt. In Jahrgang 7 wird Platz für die Informatikstunden geschaffen, indem von dem vierstündigen Sportunterricht zwei Stunden nach Jahrgang 6 geschoben werden. Und dort wird dafür der NWT-Unterricht von vier auf zwei Stunden gekürzt.

Diese Lösung beinhaltet also eine Kürzung des Wahlpflichtbereiches und des NWT-Unterrichts um je zwei Stunden. Der Vorteil dieser Lösung liegt darin, dass kein Fach ganz gestrichen, sondern zwei Fächer lediglich gekürzt werden. Salomonisch.



Handyregelung: Die bisherige Handyregelung musste schon wegen der Einführung der Tablets ab Jahrgang 9 neu geregelt werden. Nun geht es um „digitale Geräte“ und nicht mehr nur um Handys. Bevor die Schulkonferenz jetzt darüber verhandeln konnte, hatten sich die Gremien Elternrat, Schüler\*innenrat sowie die Lehrer\*innenkonferenz und vorher noch eine Schüler\*innen-Eltern-Lehrer\*innen-Gruppe und ein Schüler\*innen-Workshop detailliert mit dem Thema befasst und Vorschläge unterbreitet. Die Schulkonferenz hat schon einige Details dazu beschlossen (u.a. wird es bei dem Verbot der Nutzung digitaler Geräte auf dem Schulgelände für die Klassen 5 bis 9 bleiben), aber es gibt auch noch strittige Punkte (u.a. Wo genau dürfen die Jahrgänge 10-12 digitale Geräte nutzen?), die in der letzten Schulkonferenz des Schuljahres im Juni ausgehandelt werden müssen.

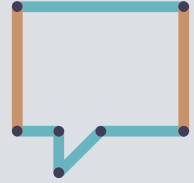
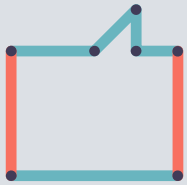
Kosten für Klassenreisen: Die zulässigen Höchstkostensätze für Klassenreisen sind erhöht worden. Das war angesichts gestiegener Kosten schon seit Jahren gefordert worden. In der Richtlinie der BSB sind nach wie vor drei Reisen als Regelfall mit eigenen Höchstkosten vorgesehen. Da wir an der Schule aber vier Reisen machen (in den Jahrgängen 6, 8, 10 und 12; in 10 drei Tage, sonst eine Woche), muss die Schulkonferenz beschließen, wie die Gesamtsumme für drei Reisen jetzt auf vier Reisen aufgeteilt werden soll. Auch das soll im Juni beschlossen werden.

Es bleibt selbstverständlich dabei, dass für Kinder aus Familien mit staatlichen Unterstützungsleistungen die Kosten erstattet werden. Und es bleibt dabei, dass in sonstigen finanziell angespannten Fällen der Schulverein unterstützen wird. Kein Kind soll aus finanziellen Gründen zuhause bleiben!

## 5. Erweiterung der Schulleitung

Unsere Schule wächst weiter und gehört mittlerweile zu den zahlenmäßig größten Gymnasien Hamburgs. Damit wächst auch die Arbeit für die Schulleitung. Und so hat die BSB nach den geltenden Bestimmungen uns eine weitere Leitungsstelle zum 1.8.2024 zugewiesen. Sie ist inzwischen ausgeschrieben und wird sich inhaltlich mit „Digitalität und künstlicher Intelligenz“ befassen. In den kommenden Jahren werden sich Unterricht, Prüfungen und auch die Lehrer\*innenarbeit stark verändern; das zu steuern, ist eine Leitungsaufgabe, denken wir.

Außerdem haben wir für die Jahrgänge 7-8 eine neue Abteilungsleitung eingeführt bzw. umgewandelt: Frau von Itter (bisher Didaktische Leiterin) wird diese neue Aufgabe übernehmen. Die didaktische Entwicklung ist – maßgeblich auch dank ihrer Arbeit



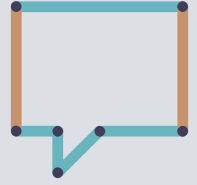
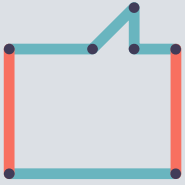
– in den letzten Jahren stark verankert und systematisch gesichert: Wir fördern durch verschiedene Maßnahmen und Methoden die Selbstständigkeit, das eigenständige Forschen und die Entscheidungsmöglichkeiten unserer Schülerinnen und Schüler. Das werden wir weiterverfolgen, auch mit vielen Kolleg\*innen, die dafür besondere Arbeitsbereiche verantworten oder sich intensiv in Projektgruppen engagieren. Daher ist die bisherige didaktische Leitung durch eine Person nun auf verschiedene Schultern und Stellen verteilt. Kompliment an dieser Stelle an das wirklich engagierte Kollegium und auch an Frau von Itter für diesen guten Stand in der Schulentwicklung!

## 6. Termine

Auch wenn viele Termine auf der Homepage im „Kalender“ nachzulesen sind, wollen wir der Bitte mancher Eltern nachkommen und eine kleine zusammenfassende Übersicht auch im Elternbrief sichtbar machen:

- 10.5. Brückentag, unterrichtsfrei**
- 15.5. Elternrat 19.30
- 20.5.-26.5. Maiferien**
- 5.6. unterrichtsfrei: Ganztageskonferenz, u.a. neue Bildungspläne**
- 20.6. Elternrat 19.30
- 24.-26.6. Abschluss-Klassenfahrten Jg.10
- 1.-2.7. unterrichtsfrei: mündliches Abitur**
- 5.7. Sportfest
- 9.7. Fest der Künste
- 12.7. Michel: Verleihung der Abitur-Zeugnisse
- 16.7. Ausflugstag der ganzen Schule
- 17.7. letzter Schultag, Zeugnisausgabe
- 18.7.-28.8. Sommerferien**
- 29.8. erster Schultag in 24.25

An allen unterrichtsfreien Tagen wird selbstverständlich eine Ganztagsbetreuung angeboten; dazu erhalten die Familien, deren Kinder im Ganztage angemeldet sind, entsprechende Abfragen.



Und nun – das versprochene Frühlingsgedicht, diesmal von einer Hamburger Autorin, Amelie Fechner.

### *Frühling*

*dieser Tag ist ganz mein Ding  
warum ich wohl so glücklich bin  
heut liegt die Welt zu meinen Füßen  
und jeden möcht´ ich freundlich grüßen  
der auf der Straße mir begegnet  
ich freu mich dran, dass es nicht regnet  
freu mich an der milden Luft  
und am ersten Fliederduft  
gern würd´ ich Bäume pflanzen  
Picknick machen, Salsa tanzen  
übermütig bin ich und beschwingt  
wie schön, dass grad die Amsel singt  
ich saug Geruch von Erde ein  
bin dankbar auf der Welt zu sein  
zum Frühstück gab es Toast mit Sonne  
mich flog was an wie Frühlingswonne*

Viel Frühlingswonne Ihnen an den kommenden freien Tagen!

gez. Ulf Nebe